
FDP Eppstein

LIBERALER WECHSEL IM MAGISTRAT

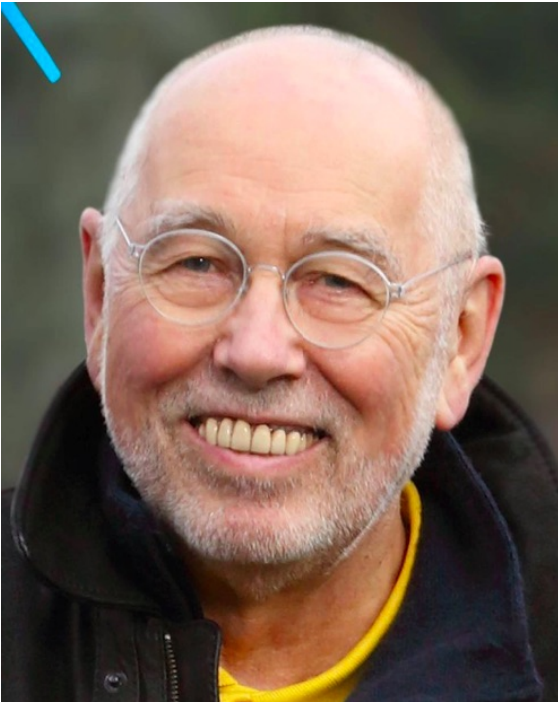
06.05.2021

Nach zehn Jahren Mitarbeit im Magistrat der Stadt Eppstein ist **Gerd Haß** aus diesem obersten Entscheidungsgremium der Kommune aus Altersgründen ausgeschieden. Da die Freien Demokraten nach ihrem guten Wahlerfolg bei den Kommunalwahlen unverändert einen Sitz im Magistrat zu besetzen haben, ist **Oskar Behrendt** nachgerückt.



Der Diplomingenieur **Gerd Haß** war in einem großen deutschen Elektrokonzern viele Jahre für die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter zuständig. Ganz folgerichtig war es ihm wichtig, Erfahrungen und Erkenntnisse aus seinem Berufsleben wie aus einem eigenen Bildungsunternehmen in die Gremienarbeit einzubringen. Und als liberaler Stimme im Magistrat war es ihm immer darum gegangen, Entscheidungen der Verwaltung zum Wohle der Stadt auf eine pragmatische, auch kostenbewusste Grundlage zu stellen.

(Ausführliche Würdigung folgt, wenn **Gerd Haß** „nach Corona“ zusammen mit anderen ausgeschiedenen Magistratsmitgliedern feierlich verabschiedet wird.)



Der Diplomingenieur (Nachrichtentechnik) und Unternehmensberater **Oskar Behrendt** will seine umfassenden Kenntnisse der Steuerung von technischen Großprojekten für die Optimierung der Verwaltungsarbeit aufbereiten. Liberalen Maximen folgend möchte er Regeln und die Anwendung von Gesetzen auf das unbedingt Nötige reduzieren, damit die Entfaltung von Talenten zum Wohle der Allgemeinheit ihre Freiräume finden kann. „Jedem Menschen ein zufriedenes Leben durch beste Bildung ermöglichen. Die Attraktivität des Gemeinwesens durch Angebote an Mitbürger verbessern, sich zu engagieren und mitzumachen“ ist ein Motto seines politischen Engagements. Der Bremthaler Naturfreund und Jäger, der lange Nächte auf dem Hochsitz zum konzentrierten Nachdenken nutzt, reist auch gerne, wobei er nicht selten einen Teil der Strecke auf dem Motorrad zurücklegt.